

---

## *Empfehlungen zur Durchführung von Klausureinsichten in Zeiten von Corona*

---

Dekanat der Math-Nat-Fakultät

03.06.2020

Es ist zugelassen, Klausureinsichten anzubieten. Auch hierbei müssen die aktuell gültigen Sicherheits- und Hygienevorgaben (wie hier veröffentlicht: <https://www.corona.hhu.de>) entsprechend eingehalten werden. Für die Durchführung der Klausureinsicht empfehlen wir zusätzlich folgendes Vorgehen:

### *Vor der Klausureinsicht:*

- Für Klausureinsichten mit einzelnen Studierenden und mit einer Gruppengröße bis zu sechs Personen können Lehrende ohne Anmeldung ihre Büros sowie dezentrale Seminarräume nutzen, sofern dort die Einhaltung der allgemeinen Hygienevorgaben gewährleistet werden kann.
- Klausureinsichten für größere Gruppen (ab 6 Personen) müssen je nach Größe der Gruppe in größeren Seminarräumen oder in Hörsälen stattfinden. Dozierende zeigen ihren Bedarf für größere Klausureinsichten rechtzeitig dem verantwortlichen Studiendekan an, mit Angabe des gewünschten Zeitslots und der voraussichtlichen Personenzahl. Es sollten sich auch bei größeren Klausureinsichten nie mehr als 20 Personen gleichzeitig im Raum befinden.
- Nach Möglichkeit sollte der Raum regelmäßig gelüftet werden. Hörsäle werden mit ausreichend Frischluft versorgt, so dass sich das Lüftungsproblem erübrigt.
- Studierende müssen sich (formlos) für die Klausureinsicht bei den Lehrenden anmelden.
- Die Lehrenden teilen die Studierenden in Zeitslots ein (z.B. in 15-Minuten-Slots). Die Studierenden sollten aufgefordert werden, pünktlich, aber nicht zu früh vor dem angegebenen Termin zu erscheinen, damit keine Wartezeit vor den Räumen entsteht.

### *Bei der Klausureinsicht:*

- Die Studierenden betreten den Raum nur auf Aufforderung hin.
- Die Identitätsüberprüfung kann wie bei Klausuren gehandhabt werden.
- Beim Warten auf Betreten sowie nach dem Verlassen des Raumes sollten die Studierenden aufgefordert werden, stets den Mindestabstand zu anderen zu wahren und einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.
- Beim Einsehen der Klausur ist es nicht notwendig, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen, sofern die entsprechenden Abstände eingehalten werden.
- Es ist eine Anwesenheitsliste zu führen.
- Es empfiehlt sich darüber hinaus, ein Protokoll (von besonderen Vorkommnissen) zu führen.
- Die Klausuren der Studierenden sollten einzeln im Raum ausgelegt werden, so dass jede(r) Student/Studentin die eigene Klausur im entsprechenden Abstand von mind. 1,5 m sichten kann.
- Bei aufkommenden Fragen oder Diskussionen zu einer Klausur, die nicht umgehend geklärt werden können, senden die Studierenden ihre Anliegen in Textform (z.B. per E-Mail) an die Prüfenden. Es ist zulässig, dass die Studierenden zu diesem Zweck ihre Klausuren bzw. die entsprechenden Auszüge daraus kopieren (bzw. mit dem Handy fotografieren).

Beim Verlassen des Hörsaals legen die Studierenden ihre Klausur in einen bereitstehenden Behälter.